



Ihre FachberaterInnen informieren (Mai +Juni 2024)

- Der Mai ist eine gute Zeit für eine Rasenneuanlage.
- Erst ab Mitte Mai, nach den Eisheiligen, können frostempfindliche Sommerblumen und Kräuter bedenkenlos ins Freie gepflanzt werden. Die Verlockung, dies aufgrund der sommerlichen Temperaturen im April heuer früher zu tun, war groß und hat sich besonders bei Paradeisern und Kräutern bitter gerächt.
- Der Mai ist der ideale Monat, für das Ein- und Umpflanzen von Rhododendron.
- Sobald Zwiebelblumen verblüht sind, sollten Sie die zurückbleibenden Fruchtkapseln abschneiden. Stellen Sie jetzt wieder Vogeltränken für unsere gefiederte „Gartenpolizei“ auf.
- In den Monaten Mai bis Juli ist das Auftreten von Schädlingen an Obstkulturen am Stärksten. Daher ist es ratsam, dass Sie Obstgehölze 1x in der Woche auf Schädlingsbefall kontrollieren.

Schnecken im Anmarsch: Umweltfreundliche Bekämpfung

Nacktschnecken, aber auch Weinbergschnecken können im Gemüsegarten großen Schaden anrichten. Am besten lassen sich die gefräßigen Weichtiere vertreiben, wenn man verschiedene Anti-Schnecken-Methoden miteinander kombiniert:

Der erste Schritt ist, ganz gezielt nur die einzelnen Pflanzen zu gießen und zwar in den Morgenstunden. So bleiben die Zuwanderungswege für die nächtlichen Besucher trocken.

Sehr bewährt und einfach in der Anwendung ist **Kaffeersatz**. Dieser muss trocken sein, da er sonst leicht schimmelt. Entweder im Backrohr trocknen, oder bei Schönwetter gleich auf die Erde streuen und nach dem er abgetrocknet ist, oberflächlich einarbeiten.

Rund 30 bis 50 cm breite Schutzstreifen aus Branntkalk, Gesteinsmehl, Sand oder Sägemehl haben außerdem eine "kriechhemmende" Wirkung. Schnecken hassen diese raue Oberfläche.

Schneckenzäune zählen nach Ansicht mancher Fachleute zu den zuverlässigsten, aber auch teuersten Methoden, um den Befall zu begrenzen. Die Zäune bestehen aus verzinktem Blech und sind eine unüberwindbare Barriere, da sie am oberen Rand rechtwinklig nach außen gebogen sind.

Die Bierfalle zählt zu den Klassikern der Schneckenbekämpfung. Aber Achtung: So werden auch noch die Schnecken aus Nachbars Garten angezogen.

Einfach, wirkungsvoll, aber auch arbeitsintensiv ist das Absammeln der Schädlinge. Wer Platz im Garten und Zeit hat, könnte sich auch Laufenten anschaffen - die „Langhalse“ fahren voll auf die "glitschigen Gesellen" ab.

Erst wenn alle Maßnahmen versagen(!), sollten Hobbygärtner Schneckenkorn (z. B. Eisen-III-Phosphat, „Ferramol“) anwenden.

E. Scherling

Ankündigung: Tag der Artenvielfalt 2024:

Familienfest!

Datum: 8. Juni 2024

Dauer: 13.00 bis ca. 18.00

KEINE ANMELDUNG ERFORDERLICH!

Ort: am oberen Ende der Anton-Krieger-Gasse (Kreuzung Kalksburger-Strasse), beim Areal südlich vom Trinkbrunnen Pappelteich in Mauer 1230 Liesing

Zahlreiche Infostände zur heimischen Artenvielfalt, ein buntes Kinderprogramm mit Rätselrallye, Bastelstationen und Spiele, sowie regionale Köstlichkeiten erwarten Sie.

Man kann den Expertinnen bei ihrer Arbeit zuschauen und sich Spannendes über gefundene Tier-, Pflanzen- und Pilzarten erzählen lassen.